



Teilnehmer lt. Nachstehender Liste

Top 1 und 2: Begrüßung und geistl. Impuls

Andrea Schöppner begrüßt alle in der online-Sitzung Anwesenden.

Geistlicher Impuls von Christian Schneider mit einem Text von Andreas Schön.

Top 2: Protokollnachlese der letzten Sitzung

Die Beschlussvorlage zum Thema „Fair Trade“-Produkte bei Veranstaltungen wurde noch nicht im Kirchenvorstand besprochen. Andrea Schöppner meldet an Heike Manz, wenn dies geschehen ist.

TOP 3: Rückblick Weihnachten 2020 (C. Schneider)

GD auf dem Wilde Rose Keller: sehr positive Rückmeldungen. Es gibt Überlegung, den Wilde Rose Keller auch in Zukunft für open-Air-Gottesdienste zu nutzen. Die Zusammenarbeit mit den Wirtsleuten war hervorragend.

GD im Hain: wurden gut angenommen, alles hat gut geklappt.

Bug (Hedi Heindl): auch positive Rückmeldungen

Ob Pfarre (Hedwig Kemmer): Organisation hat sehr gut geklappt, Dank ans pastorale Team.

TOP 4: Aus dem pastoralen Team (Christian Schneider):

Ausblick Erstkommunion und Firmung 2021:

Erstkommunion: etwa 100 Kinder im gesamten SB sind angemeldet. Keine Erstkommunionfeiern am Weißen Sonntag, dafür ab 12. Juni (Start mit Dom und Obere Pfarre) Erstkommunionfeiern in kleinen Gruppen. Insg. 12 Feiern im Seelsorgebereich. Großer Wunsch der Eltern nach Gruppenstunden. Es wird überlegt, diese je nach Pandemie-Lage auf freiwilliger Basis anzubieten. Ein Schwerpunkt soll auf die Wege-Gottesdienste (geplant sind sechs) gelegt werden.

Firmung: in diesem Jahr für alle in der 9. Klasse, etwa 100 Jugendliche im gesamt-SB. Das normale Programm mit Projekten für die Jugendlichen wird so nicht möglich sein. Geplant sind Kennenlern-Gespräche und „Geistreich-Gottesdienste“. Firm-Feiern: Fr., 18.6.2021 mit zwei Feiern in der Ob Pfarre (Weihbischof), Fr., 25.6.2021 mit zwei Feiern in St. Martin (Erzbischof).

Sonstiges: auffallend ist, dass derzeit wenige kirchliche Beerdigungen stattfinden.

TOP 5: Kindergottesdienste

Sind derzeit ausgesetzt. Fanden seit Herbst ausschließlich in St. Urban statt, wobei sich die Teams von St. Urban und der Oberen Pfarre in der Organisation abgewechselt und gegenseitig unterstützt haben. Da aber Schulen und KiTas derzeit geschlossen sind, wurde entschieden, das Angebot zu pausieren. Derzeit liegt ein Angebot für Familien an der Krippe in der Ob Pfarre aus.

St. Josef im Hain plant Live-Stream eines Kindergottesdienstes, der über dem Youtube-Kanal auch im Nachhinein noch angeschaut werden kann.



TOP 6: Ökumene (Heike Manz)

Ökumenischer Gottesdienst, der sonst im Januar stattfindet, fällt aus. Kontakt mit St. Stephan wurde aufgenommen, alle sind derzeit eher zögerlich, auch was die Feierlichkeiten zum Jubiläum von St. Stephan angeht. Initiativen zu gemeinsamen Treffen gibt es derzeit keine. Man bleibt im Kontakt, ob in nächster Zeit ein ökumenisches Angebot gemacht werden kann.

Weltgebetstag der Frauen: kann derzeit noch nicht geplant werden.

TOP 7: Pfarrbrief Ostern

Die Redaktionsarbeit läuft unkompliziert unter Nutzung digitaler Tools. Redaktionsschluss ist der 29. Januar 2021. Inhaltlich wird der Pfarrbrief wieder eine Mischung aus redaktionellen Artikeln und Beiträgen aus den einzelnen Gemeinden.

TOP 8: weiteres aus Gemeinden und AK's

Obere Pfarre (Hedwig Kemmer): es gab und gibt einige Angebote, z.B. „Advent to go“ für Senioren. Die Scholen (Männer, Frauen) gestalten einzelne Gottesdienste. Geburtstagsbesuche finden weiterhin, wenn auch in anderer Form, statt: Telefonate, Abgabe von Briefen etc.

Höllenfest ist geplant für 4.7.2021.

St. Urban (B. Kress): Urban's-Project-Band spielt einmal im Monat im Gottesdienst.

Eine-Welt-Kreis (H. Manz): Misereor-Gottesdienst wird den Umständen entsprechend geplant und durchgeführt werden.

Erwachsenenbildung (A. Schöppner): liegt auf Eis, Themen bleiben bestehen. Nächstes Thema: Sterbehilfe.

Ministranten (C. Schneider): es gab eigene Gottesdienste für die Ministranten, die auch SB-übergreifend gut angenommen wurden.

Seniorenheime: derzeit können keine Gottesdienste gehalten werden. Sterbebegleitung ist möglich. Zu Weihnachten und Drei König wurden Briefe in die Heime geschickt; an St. Barbara (4.12.) konnte Christian Schneider noch kleine „Feiern“ auf den Stationen durchführen. Kontakt zu den Heimen wird gehalten.

TOP 10: Frühjahrstreffen/Konzepttag

Räume im Bistumshaus wurden für zwei Termine reserviert: 22.05. und 12.6.2021. Achtung: der Termin im Juni ist „Erstkommunion-Termin“.

Teilnehmer: Mitglieder dieses SBR, aber auch weitere Mitglieder der Gemeindeausschüsse und Mitglieder der Pfarrgemeinderäte von St. Martin und Gaustadt. Vorschlag: Besprechung des Teilnehmerkreises auf Vorstandsebene des SBR-Ü und Besprechung des Vorschlags in einer kleinen SBR-Sitzung per Videokonferenz.

Unterstützung durch externe Moderatorin Fr. Staubinger-Wolf.



M. Schwarzmann: Ziel des Treffens: Erarbeitung eines Pastoral-konzepts für den Seelsorgebereich. Leider wird „von oben“ Zeitdruck gemacht.

B. Wenzel-Leisgang: wäre eine Verschiebung des Wahltermins möglich? M. Schwarzmann sieht diese Bereitschaft nicht. Der SBR-Ü verfasst ein Schreiben an das Erzbistum, dass zu berücksichtigen ist, dass die ehrenamtlich Tätigen in Zeiten dieser Pandemie sehr belastet und Zusammenkünfte nicht möglich sind.

TOP 11: Wahlen PGR/SBR 2022

M. Schwarzmann: Morgen, 28.1. findet eine Video-Sitzung statt mit dem Diözesanrat zu den weiteren Planungen. Stand heute: es werden wieder Pfarrgemeinderäte (PGRs) gewählt werden. In den PGRs sitzen gewählte Mitglieder, pastorale Vertreter und Vertreter der Kirchenverwaltung. Die Größe richtet sich nach der Anzahl der Katholiken in der Gemeinde. Die nächsten Ebenen sind dann der Seelsorgebereichsrat (Delegierte aus den PGs) und der Diözesanrat. Es gäbe die Möglichkeit, dass sich nach Wahl der Pfarrgemeinderäte zwei Gremien zusammenschließen, z.B. Dom und ULF. Für den SBR, wie er derzeit besteht (Dom und ULF) gilt: neun Monate vor der Wahl muss dieser SBR entscheiden, ob es diese Möglichkeit wahrnehmen will. Dies muss mit einer 2/3-Mehrheit der jeweiligen Räte (Vertreter des jeweiligen Gemeindeteils) entschieden werden. Gemeindeausschüsse werden nicht mehr gebildet. Idee: Nicht jede Sitzung der PGRs gemeinsam abhalten, sondern ggf. nur ein- bis zweimal im Jahr. Details können erst bei der morgigen Sitzung geklärt werden. Unterlagen dazu werden diesem Protokoll angehängt und ggf. nachgereicht. Ein weiterer möglicher Ansatz wäre auch, dass der Status Quo (Dom und ULF als SBR und Martin und Gaustadt als PGR) beibehalten wird und aus diesen Gremien Delegierte einen SBR_Ü bilden.

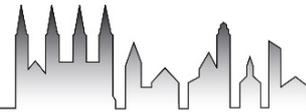
A. Schöppner: wichtig ist, dass alle Gruppen und Kreise ein Forum haben, wo sie sich zusammenfinden können. Möglichkeit: PGR-Sitzungen werden öffentlich abgehalten. Ein Problem sei, dass Strukturen geschaffen würden, während Inhalte noch nicht diskutiert werden. Aufgebaute gemeinsame Strukturen werden wieder zerschlagen, während organisatorisch immer größere Bereiche zusammengeführt werden.
Vorschlag: weitere Besprechungen am Konzepttag.

TOP 12: Sonstiges

Keine weiteren Punkte.

TOP 13: nächster Termin 23.6.2021, 19. 30 Uhr in St. Urban

Gez.
Bettina Haake-Weber
27.01.2021



Anwesenheitsliste:

Andrea Schöppner,
Bettina Haake-Weber,
Beate Wenzel-Leisgang,
Birgit Kress,
Steffen Wenker,
Matthias Schwarzmann,
Christian Schneider,
Katharina Lurz,
Marlene Götz,
Stefanie Böhnlein,
Heike Manz,
Hedi Heindl,
Barbara Bauer-Lieberth,
Isabell Gerfen,
Dorothee Heger,
Hedwig Kemmer,
Irmgard Savic

Entschuldigt:

Franz Uttenreuther
Birgit Ernst

Technisch nicht erreichbar:

Sybille Auxel